

Schulung für Örtliche Wahlvorstände – Anzeige einer Dienstreise –

Der Personalrat der

Name der Schule

An den (die) Leiter(in) der

Name der Schule

Laut Beschluss des Schulpersonalrats* / Örtlichen Wahlvorstands*
vom ____ . ____ . _____ nimmt folgendes Mitglied* / nehmen folgende Mitglieder*:

an der Schulung	„Schulung für örtlichen Wahlvorstände“ (Nr. TR0214), Iea Bildungsgesellschaft mbH
am ... / in der Zeit (von ... bis)	am 29.11.2023 / in der Zeit von 9 – 14 Uhr
in (Ort, Tagungsstätte)	Hessischer Hof Kasseler Straße 4, 36179 Bebra

Die erforderliche Freistellung vom Dienst unter Fortzahlung der Bezüge bzw. des Arbeitsentgelts nach §18 Abs. 2 HPVG i.V.m. §39 Abs. 2 HPVG beantragt. Sie ist nach den vorgenannten Vorgaben zu gewähren. Weiterhin wird die Dienstreise nach §18 Abs. 2 HPVG i.V.m. §35 Abs. 3 HPVG angezeigt; die Reisekosten sind dementsprechend zu erstatten.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Vorsitzenden des Personalrats
bzw. des örtlichen Wahlvorstands

Schulung für örtliche Wahlvorstände – Anzeige einer Dienstreise –

Name des Personalratsmitglieds

An den (die) Leiter(in) der

Name der Schule

Wegen der von mir beabsichtigten Teilnahme an o.g. Schulung für Örtliche Wahlvorstände beantrage ich für den o.g. Zeitraum Dienstbefreiung gemäß §18 Abs. 2 i.V.m. §39 Abs. 2 HPVG.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Vorsitzenden des Personalrats
bzw. des örtlichen Wahlvorstands

* Nicht-zutreffendes bitte streichen.